

Freiheitskämpfer Andreas Hofer und Christkindlmarkt

Adventfahrt des Kneipp-Vereins Berchtesgadener Land nach Innsbruck

Die Adventfahrt des Kneipp-Vereins Berchtesgadener Land unter der Leitung von Hans-Jörg Krakora zum Riesenrundgemälde im Tirol Panorama am Bergisel und zum Christkindlmarkt am Goldenen Dachl in Innsbruck fand, obwohl gestartet bei Schneeschauern in Bayern, bei sonnigem Wetter statt.

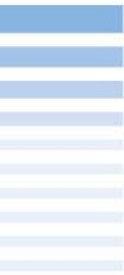


Die Gruppe des Kneipp-Vereins Berchtesgadener Land vor den schneebedeckten Bergen Tirols.

Als Vorbereitung informierte Krakora die Teilnehmer über die Freiheitskämpfe der Tiroler und den Mythos Andreas Hofer, unter dessen Führung die Tiroler drei Schlachten gegen die Franzosen, Bayern und Sachsen gewannen. Er wurde als Retter Tirols gefeiert, jedoch nachdem Österreich im Frieden von Schönbrunn erneut auf seine westlichen Lande verzichtete und Napoleon die Rückgabe Tirols an Bayern forderte, bäumten sich die Tiroler abermals auf und es kam zur vierten Schlacht mit verheerender Niederlage für die Tiroler.

Andreas Hofer konnte über den Brenner fliehen, wurde aber von einem Kampfgefährten verraten und als Gefangener nach Mantua gebracht. Trotz vieler Gegenstimmen, Napoleon wollte seinen Kopf. Vor dem Erschießungskommando befahl Andreas Hofer selber „Feuer“, da der französische Leutnant diesen Befehl in seiner Ergriffenheit nicht ausführen konnte. Andreas Hofer wird ein Mythos für die Tiroler bleiben.

Die Idee zu dem Rundgemälde hatte der Tiroler Schriftsteller Josef C. Platter, den Auftrag dazu erhielt Michael Zeno Diemer. Unterstützt wurde er durch Franz von Defregger u.a.m.



Es ist eine Panoramadarstellung der 3. Schlacht am Bergisel am 13. August 1809. 1896 wurde das mehr als 1000 qm große Rundgemälde eröffnet und stieß auf riesiges Interesse. 2010 die Umsiedlung und 2011 dann die Eröffnung am Bergisel. Es gehört zu den meistbesuchten Sehenswürdigkeiten Innsbrucks. Tief beeindruckt waren die Kneippianer von dem überwältigend schönen Panoramagemälde, so lebensecht und plastisch, kaum zu unterscheiden von der Wirklichkeit.

Nach dem Mittagessen ging es in die adventlich geschmückte Innenstadt von Innsbruck zum Christkindlmarkt, der sich vom Goldenen Dachl am Maximilianeum über Seitengassen und Maria-Theresien-Straße hinzog. Jeder hatte darüber hinaus Zeit für Sehenswürdigkeiten wie Krippenausstellung, Dom, Hofkirche, Annasäule, Burgriesenhaus u.v.m. und eines der gemütlichen Cafès zu besuchen. Auf dem Heimweg bedankte sich 1. Vorsitzender Heinz Becker für die gute Organisation und wünschte allen ein frohes Weihnachtsfest, sowie ein gesundes Neues Jahr.

Text & Bild: Frauke Krakora

Kontakt:
Kneipp-Verein Berchtesgadener Land e.V.
Heinz Becker
hw.becker@gmx.net